

Mündliche Noten - transparent für die Schüler?

Beitrag von „MarenM“ vom 10. Januar 2006 20:27

Hallo,

ich gestehe, dass ich mich wirklich ein wenig schäme, dass jetzt zu fragen – so kurz vor den Zeugnissen. Ich hatte diese Frage allerdings schon häufiger, habe sie aber aufgrund akuten Referendariatsstresses immer wieder verdrängt. Nun will ich es aber doch wissen: wie transparent seid ihr im Unterricht?

Ich habe zum Glück nur eine Klasse, in der ich eine Note geben muss (das andere sind Klassen eins und zwei oder Englischklassen, die noch keine Note bekommen) – eine dritte Klasse in einem „Nebenfach“. Ich habe in diesem Fach zwei Klassenarbeiten geschrieben und zwei Mal die Mappen eingesammelt, und darauf haben die Kinder immer konkrete (=Noten) Rückmeldung bekommen. Nur was die mündliche Mitarbeit angeht, habe ich mich nicht geäußert. Ich würde gerne wissen, wie ihr das macht: gebt ihr den Schülern meinetwegen ein Mal im Monat eine Note für die mündliche Mitarbeit? Oder erst zu den Zeugnissen? Es ist mir echt peinlich, ich bin total darüber hinweggekommen zu fragen, wie man das handhabt. Ich hoffe, ihr könnt mir sagen, wie man es am besten macht!

Danke!

MarenM

P.S.: Es ist ne dritte Klasse, die zum ersten Mal ein "Zahlenzeugnis" erhalten. Und ich bin noch im Ref und mache da s auch zum ersten Mal...